

Proprioceptive neuromuskuläre Facilitation (PNF) Klinischer Kurs für Praxis und Reha

Background

k.A.

Kursbeschreibung

Zielgruppe dieses Angebotes sollen Therapeuten sein, die mit entsprechender Erfahrung bzw. Weiterbildungen die übergreifende Verknüpfung der unterschiedlichen Techniken und Konzepte symptombezogen am Patienten suchen und unter Supervision vertiefen wollen.

Inhalte: ca. $\frac{1}{4}$ Theorie, sollen direkt in die Praxis umgesetzt werden - 1-2 Patientenbehandlungen/Tag, eigene Befundaufnahme und Dokumentation.

Es sollen gemischte Patienten sein, wie sie in einer Praxis vorkommen: neurologische und oder orthopädische Probleme, operierte Patienten u.a. (Ortsansässige Therapeuten können einen eigenen Patienten im Kurs unter Supervision behandeln. - bitte um Rücksprache.)

Lernziele

Ziel ist die funktionelle Analyse der individuellen Probleme/Symptome am Patienten und die Verknüpfung mit den Vorgehensweisen der PNF, Integration der Komponenten aus der ICF, Hypothesenstellung soll die Wahl der PNF Techniken, Pattern, AST und Kombinationen mit anderen Techniken und Konzepten erleichtern.

Überprüfbarkeit der Ergebnisse und Wirkung durch spezifische objektivierbare Tests um hierdurch gezielter und nachweisbarer zu arbeiten.

Kursinhalte

- ▶ Vertiefen und spezifizieren der PNF Pattern und Techniken
- ▶ Clinical Reasoning
- ▶ Aspekte des motorischen Lernens
- ▶ Umgang mit Spastik und posturaler Kontrolle
- ▶ Schmerz und Selbstmanagement
- ▶ Dokumentation.
- ▶ Anwendung der Grundprinzipien und neurophysiologischen Prinzipien entsprechend des Zustandes u.a. Lernphasen -und körperlichen Fortschritts des Patienten.

Kursvoraussetzungen

Abschluss des Aufbaukurses vor mind. 6 Monaten

Kursbeschreibung



Referentinnen

Oldenburg, Angela (IPNFA Advanced Instruktorin)

Tiedemann, Sissi (IPNFA Advanced Instruktorin)

Kursumfang

50 UE

Anmerkungen

k.A.